

Entwicklungszusammenarbeit

Übersicht gemäß § 42 Abs. 4 BHG 2013

Dezember 2012

Inhalt

| | |
|--|-----------|
| 1. Einleitung | 4 |
| 2. Analytischer Teil | 5 |
| 2.1 Official Development Assistance (ODA) | 5 |
| 2.2 Internationale Zielsetzungen | 5 |
| 2.3 Österreichische Entwicklungszusammenarbeit (OEZA) | 5 |
| 2.4 Überblick über ODA-anrechenbare Leistungen | 9 |
| 2.5 Entwicklung der österreichischen ODA-Leistungen | 11 |
| 2.6 Die österreichische ODA-Quote im internationalen Vergleich | 12 |
| 2.7 Finanzierung der österreichischen ODA-Leistungen (Aufstellung der Geber) | 13 |
| 2.8 Bundesfinanzierte ODA-Leistungen 2011 | 14 |
| 2.9 Veranschlagung und Verrechnung der EZA-Ausgaben im Budget | 16 |
| 3. Tabellenteil | 17 |
| 4. Technischer Teil | 31 |
| 4.1 Definitionen | 31 |
| 4.2 Zusammensetzung der prognostizierten ODA 2013 | 31 |
| 4.3 Exportförderungsverfahren | 32 |
| 5. Abkürzungen | 33 |

1. Einleitung

Grundlage für eine einheitliche österreichische Entwicklungspolitik bildet das Entwicklungszusammenarbeitsgesetz (EZA-Gesetz), das im Februar 2002 vom Nationalrat verabschiedet wurde. Es enthält einen konkreten Zielkatalog, der für die gesamte Bundesverwaltung geltende entwicklungspolitische Kriterien vorschreibt. Die Koordinationsfunktion wird vom Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMiA) wahrgenommen.

Zu den Leitzielen der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit (OEZA) zählen die Armutsbekämpfung als Oberziel aller Maßnahmen, die Sicherung des Friedens sowie der Schutz und die Erhaltung der Umwelt. Ein wesentliches Prinzip der OEZA ist die Gleichstellung von Frauen und Männern. Besondere Berücksichtigung finden auch die Bedürfnisse von Kindern und Menschen mit Behinderung. Durch die Verbesserung von Rahmenbedingungen will die OEZA künftig noch stärker zur Wirtschaftsentwicklung in den Partnerländern beitragen und dafür verstärkt auch das privatwirtschaftliche Potenzial nutzen. Weitere Instrumente im Bereich Privatsektor-entwicklung stehen seit der Gründung der Österreichischen Entwicklungsbank (OeEB) im Jahr 2008 zur Verfügung.

Im Mittelpunkt der Zusammenarbeit mit den Partnerländern in Südost- und Osteuropa steht deren demokratische, wirtschaftliche, soziale und ökologische Entwicklung, um ihnen eine EU-Perspektive zu eröffnen und die stärkere Integration in die Weltwirtschaft zu ermöglichen.

In einer Novelle zum EZA-Gesetz im Jahr 2003 wurde die Übergabe der operativen Tätigkeit an eine eigene Gesellschaft, die Austrian Development Agency (ADA) geregelt. Diese nahm mit 1. Jänner 2004 ihre Tätigkeit auf. Die strategischen Vorgaben für die Tätigkeiten der ADA werden von der Sektion für Entwicklungszusammenarbeit im BMiA formuliert.

2. Analytischer Teil

2.1 Official Development Assistance (ODA)

Unter Official Development Assistance (ODA) versteht man von öffentlichen Stellen vergebene Leistungen, die die Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung des Partnerlandes zum Ziel haben, ein Zuschuss- element von mindestens 25 % aufweisen und an ein Empfängerland der Development Assistance Committee (DAC)-Länderliste gehen, d.h. an ein so genanntes „Entwicklungsland“ bzw. ODA-Empfängerland.

Das DAC ist ein ständiges Komitee der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), das sich gezielt mit den politischen, inhaltlichen, methodischen und technischen Aspekten der Entwicklungszusammenarbeit und ihrer Zusammenhänge auseinandersetzt.

2.2 Internationale Zielsetzungen

2.2.1 Millenniums-Entwicklungsziele (MDGs)

Die von den Vereinten Nationen im Jahr 2000 verabschiedete Millenniums-Entwicklungserklärung stellt die Richtschnur des entwicklungspolitischen Handelns der Staatengemeinschaft dar. Die darin enthaltenen Millenniums-Entwicklungsziele (MDGs), wie etwa Armutsbekämpfung, Gleichstellung der Geschlechter und Senkung der Kinder- und Müttersterblichkeit, sollen bis 2015 umgesetzt werden.

2.2.2 EU-Ziele

Die im Rahmen der Entwicklungsförderungskonferenz von Monterrey und des Europäischen Rates von Barcelona getroffenen Zielsetzungen, das Volumen der öffentlichen Entwicklungshilfeleistungen bis 2006 auf mindestens 0,33 % des Bruttonationaleinkommens (BNE) zu erhöhen, werden von Österreich mitgetragen und wurden in den Jahren 2005 bis 2008 deutlich überschritten. 2009 bis 2011 wurden aufgrund rückläufiger Entschuldungen zwischen 0,27 % und 0,32 % des BNE erreicht.

2.3 Österreichische Entwicklungszusammenarbeit (OEZA)

Die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit (OEZA) umfasst die von BMiA und ADA verwalteten bi- und multilateralen Entwicklungszusammenarbeitsmittel. Entwicklungszusammenarbeit (EZA) hingegen beinhaltet als allgemeiner Überbegriff alle öffentlichen Leistungen des Bundes im Sinne des EZA-Gesetzes.

2.3.1 Empfänger der OEZA

Partnerländer

Die OEZA konzentriert sich auf ausgewählte Schwerpunktländer und -regionen in Asien (Himalaya-Hindukusch, Südkaukasus), Afrika, Zentralamerika und Südost- und Osteuropa (Donauraum, Schwarzmeerregion) sowie auf die besetzten Palästinensischen Gebiete.

Schwerpunktthemen

Aufgrund ihrer langjährigen Erfahrungen und Kapazitäten konzentriert sich die OEZA auf folgende Themen:

- Wasser, Energie und Klimaschutz, Land- und Forstwirtschaft
- Wirtschaft und Entwicklung
- Menschliche Sicherheit, Menschenrechte und Rechtsstaatlichkeit

Tabelle 1: Übersicht über die geografische Ausrichtung der OEZA (2013 - 2015)

| Schwerpunktregionen | Schwerpunktländer |
|--|--|
| Afrika Westafrika und Sahel-Region, Südliches Afrika | Burkina Faso, Äthiopien, Uganda, Mosambik |
| Südost- und Osteuropa Südkaukasus und Schwarzmeerregion, Westbalkan und Donauraum | Moldau, Kosovo, Albanien, Georgien, Armenien |
| Asien Himalaya - Hindukusch | Bhutan |
| Karibik und Zentralamerika | Nicaragua (im Auslaufen) |
| besetzte Palästinensische Gebiete | |

Quelle: BMiA

Gender-Gleichstellung, Bildung und Kapazitätsentwicklung sowie Umwelt/Klimawandel sind Querschnittsthemen laut aktuellem Dreijahresprogramm.

2.3.2 Durchführungsstruktur der OEZA

Länder- und Regionalstrategien werden vom BMiA festgelegt, umgesetzt werden die Programme der OEZA dagegen von der Austrian Development Agency (ADA), der Agentur der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit, gemeinsam mit Regierungen und öffentlichen Einrichtungen in Partnerländern, Nicht-regierungsorganisationen (NRO) und Unternehmen, sowie von multilateralen Organisationen.

Die Bedeutung von NRO bei der Abwicklung eines großen Teils der bilateralen Programm- und Projekthilfe wurde im Entwicklungszusammenarbeitsgesetz durch deren explizite Erwähnung unterstrichen (siehe Tabelle).

Tabelle 2: Durchführungsstruktur der OEZA (ADA)
Netto-Auszahlungen in Mio. € und in %

| | 2009 | 2010 | 2011 | |
|---|-------------|--------------|-------------|--------------|
| | Mio. € | % | Mio. € | % |
| 1. Österreichische NRO, die vorwiegend Auslandsprojekte abwickeln | 22,6 | 25,0 | 20,4 | 21,6 |
| 2. Österreichische NRO, die vorwiegend Projekte in Österreich abwickeln | 5,9 | 6,5 | 6,0 | 6,3 |
| 3. Österreichische NRO, die vorwiegend Studienförderprogramme abwickeln | 3,4 | 3,8 | 3,7 | 4,0 |
| Österreichische NRO gesamt (1-3) | 31,9 | 35,3 | 30,1 | 31,9 |
| 4. Firmen in Österreich | 6,3 | 6,9 | 4,1 | 4,4 |
| 5. Einzelpersonen (Konsulenten) | 0,0 | 0,0 | 0,1 | 0,1 |
| 6. Öffentliche Stellen, Universitäten & Sonstige in Österreich | 3,9 | 4,4 | 2,6 | 2,8 |
| Firmen & Sonstige in Österreich gesamt (4-6) | 10,2 | 11,3 | 6,8 | 7,2 |
| Österreichische Institutionen gesamt (1-6) | 42,1 | 46,6 | 36,8 | 39,1 |
| 7. Öffentliche Stellen/Ministerien des Empfängerlandes | 21,2 | 23,5 | 28,8 | 30,6 |
| 8. NRO und sonstige Institutionen des Empfängerlandes | 3,6 | 3,9 | 5,3 | 5,6 |
| Institutionen des Empfängerlandes gesamt (7-8) | 24,7 | 27,4 | 34,0 | 36,2 |
| 9. Internationale Organisationen & PPPs ^{*)} | 10,8 | 11,9 | 14,5 | 15,4 |
| 10. Internationale NRO | 3,2 | 3,6 | 1,6 | 1,7 |
| 11. Sonstige | 9,5 | 10,6 | 7,1 | 7,6 |
| Internationale und andere Träger gesamt (9-11) | 23,6 | 26,1 | 23,2 | 24,7 |
| Gesamt | 90,4 | 100,0 | 94,1 | 100,0 |
| | | | | 82,5 |
| | | | | 100,0 |

Quelle: BMiA/ADA

^{*)} Private Public Partnerships (PPP's) bezeichnen im DAC-Sinn Organisationen auf internationaler Ebene, in deren Entscheidungsgremien sowohl Repräsentanten von Staaten als auch solche der Zivilgesellschaft vertreten sind. Geringfügige rechnerische Divergenzen ergeben sich durch Rundungen.

2.4 Überblick über ODA-anrechenbare Leistungen

2.4.1 Bereich OEZA

Die OEZA bedient sich bei der Umsetzung der ihr zur Verfügung stehenden Mittel verschiedener Instrumente und Modalitäten, deren am häufigsten verwendete nachfolgend kurz dargestellt sind.

Programme und Projekte

Diese werden von Projektträgern abgewickelt, die mittels Ausschreibung oder – im Falle von Förderprojekten – durch ein Antragsverfahren oder eine Einladung zur Einreichung von Förderungsansuchen („Call for Proposals“) ermittelt werden.

Budgethilfe

Der Aufbau der staatlichen Strukturen in Partnerländern der OEZA kann sowohl über gezielte finanzielle Unterstützung von Politiksektoren (wie etwa Gesundheit) im Rahmen von Sektorbudgethilfe wie auch durch allgemeine Budgethilfe gefördert werden. Österreich hat bisher in vier Ländern Budgethilfe geleistet und wird sich weiterhin an internationalen Bemühungen beteiligen, Budgethilfe transparent und effektiv zu gestalten. Um die NRO-Ansätze nicht kürzen zu müssen, erfolgen derzeit Einsparungen bei der Struktur der ADA und bei der Budgethilfe in den Schwerpunktländern.

Zusammenarbeit mit bilateralen und multilateralen Agenturen

Die Zusammenarbeit mit multilateralen Fachorganisationen und die Finanzierung von deren Vorhaben aus bilateralen Mitteln ist vor allem in jenen Ländern zweckmäßig, in denen gemeinsame Finanzierungen mit anderen Gebären erwünscht sind (z. B. Projekte der Förderung von Menschenrechten) oder wenn ein Bezug zum bilateralen Kernprogramm besteht, der von der OEZA allein nicht ausreichend abgedeckt werden kann.

Regionale Förderprogramme

Mögliche Maßnahmen sind

- die Förderung von Süd-Süd-Kooperationen,
- die Förderung von regionalen Organisationen,
- Drittlandkooperationen etwa mit den neuen Mitgliedsländern der Europäischen Union,
- die Mitarbeit an Maßnahmen überregionaler Fachinstitutionen.

Kofinanzierung von NRO-Programmen

Die Kofinanzierung mit Nichtregierungsorganisationen (NRO) und mit Wirtschaftspartnern im Globalbereich sowie die Kofinanzierung mit der Europäischen Union werden in Anerkennung der entwicklungspolitischen Relevanz und Programmkomplementarität sowie der oft beachtlichen Eigenleistungen privater Trägerorganisationen weitergeführt. Dazu zählen Rahmenvereinbarungen mit österreichischen NRO, um eine mehrjährige strukturierte Zusammenarbeit zu regeln.

Wirtschaft und Entwicklung

Die Chancen für Wirtschaftsentwicklung können vor allem durch den Ausgleich von strukturellen, institutionellen oder rechtlichen Defiziten sowie durch Verbesserungen der Ausbildungsstandards erhöht werden.

Der Aufbau dynamischer Informationsnetzwerke durch die gezielte Entsendung österreichischer Fachkräfte in Partnerländer und internationale Entwicklungs- und Finanzorganisationen soll auch zur Förderung privatwirtschaftlicher Kooperationen beitragen.

2.4.2 Bereich Exportförderung

Im Exportförderungsbereich gibt es resultierend aus staatlich unterstützten Exportkrediten gemäß den Bestimmungen des DAC zur Anrechenbarkeit als ODA-relevante Bereiche

- staatliche Aufwendungen für gebundene Hilfskredite für Entwicklungsländer sowie
- Kosten für die im Wege des multilateralen Gläubigerforums des Clubs von Paris gewährten Schuldenerleichterungen bis hin zu Entschuldungen.

Rahmen II-Kredite (Soft Loans)

Das Bundesministerium für Finanzen (BMF) unterstützt mit Zuschussleistungen die Bereitstellung so genannter Rahmen II-Kredite (Soft Loans) für nachhaltige österreichische Lieferungen und Leistungen an Entwicklungsländer sowie auch diesbezügliche projektvorbereitende Maßnahmen durch Projektträger in Entwicklungsländern.

Rahmen II-Kredite verfolgen als Instrumentarium der österreichischen Exportförderung das Ziel, die nachhaltige Entwicklung in den Abnehmerländern zu unterstützen und die internationale Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Exportwirtschaft zu sichern.

Rahmen II-Kredite werden über das Exportfinanzierungsverfahren der OeKB-AG abgewickelt und müssen ein Mindestzuschusselement von 35 % gemäß OECD-Regeln aufweisen. Dies wird in Österreich entweder durch einen unter dem Marktzinssatz liegenden niedrigen Zinssatz, durch tilgungsfreie Zeitspannen und lange Laufzeiten oder durch Kombination einer konzessionellen Kreditfinanzierung mit einem nicht rückzahlbaren Grant-Anteil dargestellt.

Mit Soft Loans finanzierte Projekte dürfen laut OECD nicht finanziell tragfähig sein (Projektaufwendungen müssen Projekteinnahmen übersteigen); weiters dürfen keine kommerziellen Finanzierungen für derartige Projekte im betreffenden Abnehmerland verfügbar sein. Insbesondere Projekte aus den Sektoren Gesundheit, Umwelt, Bildung, Weiterbildung, Transport, Wasser, Abwasser und Katastrophenschutz erfüllen üblicherweise diese Kriterien.

Die jährlichen Zuschussleistungen des BMF werden dem BMiA als ODA-anrechenbar gemeldet.

Das BMF hat im Oktober 2010 den Soft Loan Länderkreis neu ausgerichtet. Neben Änderungen/Erweiterungen bei den Länderkreisen Asien, Westbalkan sowie Mittel- und Südamerika wurden insbesondere die Schwarzmeerregion und Subsahara-Afrika als neue Zielregionen aufgenommen. Einzelne Länder in den genannten Zielregionen wie etwa China oder Bosnien-Herzegowina wurden jedoch aufgrund des Wegfalls der Soft Loan-Tauglichkeit 2012 von der Liste genommen.

Schuldenerleichterungen im Rahmen des Clubs von Paris

Im multilateralen Gläubigerforum des Clubs von Paris werden auf Antrag der Schuldnerländer offene Forderungen aus öffentlich garantierten Exportkrediten im Verhandlungsweg einer Regelung zugeführt. Die Pariser Club-Vereinbarung ist die multilaterale Basis für die bilateralen Umschuldungsverträge zwischen dem jeweiligen Gläubigerland und dem Schuldnerland.

Neben den kommerziellen Umschuldungen zum Marktzins besteht bei Entwicklungsländern die Möglichkeit von ODA-wirksamen Schuldenerleichterungen durch Zinssatzreduktion bis hin zur gänzlichen Streichung von Schulden unter der seit dem Weltwirtschaftsgipfel von Köln 1999 gestarteten Heavily Indebted Poor Countries Initiative (HIPC). Ziel derartiger Pariser Club-Vereinbarungen ist durch ein „fair burden sharing“ der Gläubiger zu einer Erleichterung der Auslandsverschuldung des Umschuldungslandes beizutragen.

Die für die Gläubiger damit verbundenen Aufwendungen sind in Konformität mit den DAC-Regeln ODA-anrechenbar.

2.4.3 Bereich Internationale Finanzinstitutionen (IFIs)

Österreich ist an zahlreichen Internationalen Finanzinstitutionen beteiligt. Die Zahlungen an IFIs lassen sich grundsätzlich in drei Kategorien einteilen.

- Zahlungen im Rahmen von Kapitalerhöhungen:
 - Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (IBRD), Internationale Finanzkorporation (IFC), Multilaterale Investitions-Garantie Agentur (MIGA), Afrikanische Entwicklungsbank (AfEB), Asiatische Entwicklungsbank (AsEB), Inter-Amerikanische Entwicklungsbank (IDB), Inter-Amerikanische Entwicklungsgesellschaft (IIC), Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD), Europäische Investitionsbank (EIB) und Gemeinsamer Rohstofffonds (CF),
- Zahlungen an IFIs im Rahmen von Wiederauffüllungen der konzessionellen Fonds:
 - Internationale Entwicklungsorganisation (IDA), Afrikanischer Entwicklungsfonds (AfEF), Asiatischer Entwicklungsfonds (AsEF), Fonds für Sondergeschäfte (FSO), Internationaler Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD), Globale Umweltfazilität (GEF) und Europäischer Entwicklungsfonds (EEF) sowie
- Zahlungen aufgrund von Kooperationen mit IFIs im Rahmen des Außenwirtschaftsprogramms, der IFI-Ansiedlungspolitik und der IFI-Programmierung auf Basis der IFI-Strategie des BMF.

Diese Zahlungen werden jedoch nur bei IFIs mit Entwicklungsmandat (z.B. Weltbank-Gruppe) als ODA angerechnet. Daher sind nicht alle Beiträge an IFIs ODA-fähig: Bei der EIB sind nur Leistungen im Rahmen von Zinsenstützungen ODA-fähig, nicht jedoch Kapitalbeteiligungen. Die EBRD ist zu 43 % ODA-anrechenbar.

2.4.4 Bereich Österreichische Entwicklungsbank (OeEB)

Die 2008 gegründete Österreichische Entwicklungsbank (OeEB) engagiert sich vorrangig in privatwirtschaftlichen Projekten in Entwicklungsländern. Diese sollen primär entwicklungspolitische Zielsetzungen (Armutsrücknahme, Beschäftigung, Aus- und Weiterbildung, Know-how-Transfer, Frauenrelevanz, Verbesserung der Infrastruktur, etc.) unterstützen.

Neben den Investitionsfinanzierungen der OeEB gehören die „Advisory Programmes“ zum Geschäftsfeld der Bank. Seit 2012 kann die OeEB bei Fonds und Gesellschaften auch Eigenkapitalbeteiligungen und beteiligungsähnliche Rechtsgeschäfte eingehen. Aus öffentlichen Mitteln stehen der OeEB 2013 für „Advisory Programmes“ rund 3,4 Mio. € bzw. für Eigenkapitalbeteiligungen 9,0 Mio. € zur Verfügung.

2.5 Entwicklung der österreichischen ODA-Leistungen

2011 betragen die öffentlichen Entwicklungshilfeleistungen Österreichs lt. endgültiger Jahresmeldung an die OECD insgesamt 799 Mio. €.

Die ODA-Leistungen sind im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen. Dies ist auf mehrere Ursachen wie geringere Entschuldungsmaßnahmen und ein geringeres bilaterales Kernbudget zurückzuführen.

Tabelle 3: ODA-Entwicklung 2007 - 2013

Netto-Auszahlungen in Mio. €

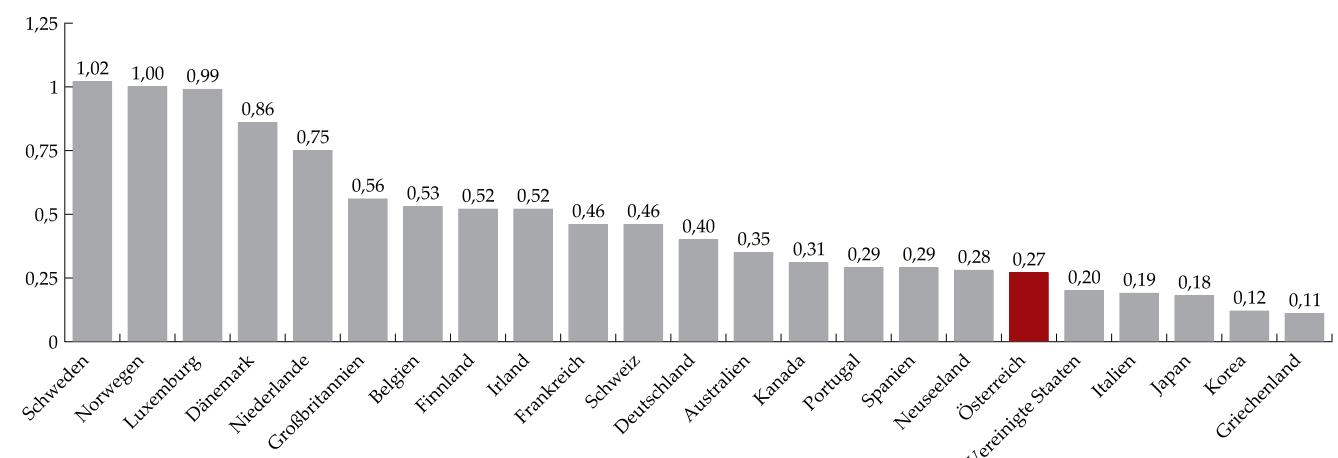
| | 2007 | 2008 | 2009 Erfolg | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 Prognose |
|------------------------|-------|-------|----------------|------|------|------|------------------|
| ODA-Gesamtauszahlungen | 1.321 | 1.188 | 820 | 912 | 799 | 892 | 1.362 |
| ODA (in % des BNE) | 0,50 | 0,43 | 0,30 | 0,32 | 0,27 | 0,29 | 0,43 |
| davon | | | | | | | |
| Bilaterale EZA | 967 | 855 | 364 | 462 | 352 | 418 | 888 |
| Multilaterale EZA | 354 | 333 | 456 | 450 | 447 | 473 | 474 |

Quelle: BMiA/ADA

2.6 Die österreichische ODA-Quote im internationalen Vergleich

Österreich nimmt mit einer ODA-Quote von 0,27 % des BNE für das Jahr 2011 eine Position im unteren Drittel der OECD/DAC-Staaten ein.

Bei den das Jahr 2011 betreffenden Zahlen in Text und Tabellen dieser Beilage handelt es sich um Zahlen, die der Meldung an die OECD entnommen wurden.

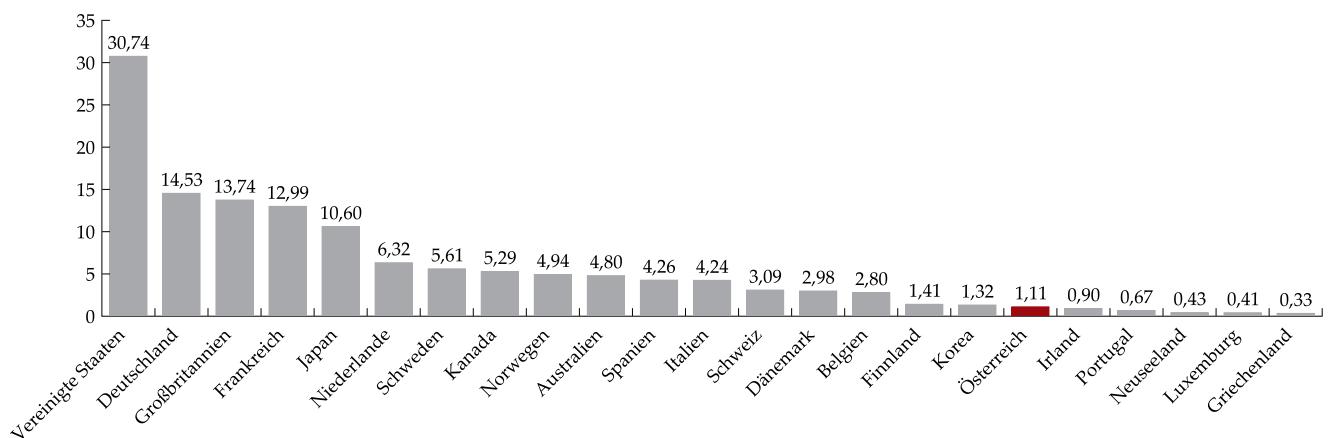
Diagramm 1: ODA 2011 - Prozentsatz des BNE

(vorläufige Vergleichszahlen)

Quelle: OECD, 2012

Diagramm 2: ODA 2011 - Beträge

Mrd. USD



(vorläufige Vergleichszahlen)

Quelle: OECD, 2012

2.7 Finanzierung der österreichischen ODA-Leistungen (Aufstellung der Geber)

Die öffentlichen EZA-Mittel werden von verschiedenen Gebern zur Verfügung gestellt, der größte Teil kommt aus Bundesmitteln.

Tabelle 4: Finanzierung der österreichischen ODA-Leistungen 2011

in €

| | Gesamtsumme | Summe bundesfinanzierte Leistungen | Summe andere öffentliche Körperschaften |
|--|-------------|--|---|
| GESAMT-ODA | 799.299.906 | 780.921.129 | 18.378.777 |
| Bilaterale EZA | 352.475.611 | 334.096.834 | 18.378.777 |
| Bilaterale Zuschüsse | 352.486.602 | 334.107.825 | 18.378.777 |
| Bilaterale Kredite & Equity Investment | -10.991 | -10.991 | - |
| Multilaterale EZA | 446.824.295 | 446.824.295 | - |
| ODA in % des BNE*) | 0,27 | | |

Quelle: BMiA/ADA

*) BNE: 299.220.000.000

Geringfügige rechnerische Divergenzen ergeben sich durch Rundungen

2.8 Bundesfinanzierte ODA-Leistungen 2011

Netto-Auszahlungen in €

| Finanzierungsquelle | GESAMT-ODA 2011 | ADA OEZA/ADA*) Umsetzung Drittmittel durch ADA | BMeia (inkl. Katastrophenfonds) | BMWF (inkl. OeEB) | BMUKK | BMLFUW | BMLVS | Sonstige Bund Leistungen | Summe bundes- finanzierte Leistungen |
|--|--------------------|---|------------------------------------|-------------------------|-------------------|--------------------|------------------|-----------------------------|---|
| Art der Umsetzung/Verwendungszweck | gesamt | davon ERP-Fonds | | | | | | | |
| GESAMT-ODA | 799.299.906 | 91.818.883 | | 3.329.317 | 44.586.483 | 519.683.475 | 9.407.120 | 68.756.203 | 19.190.718 |
| ODA in % des BNE | 0,27 | | | | | | | | |
| Bilaterale EZ.A | 352.475.611 | 91.818.883 | | 3.329.317 | 24.423.088 | 101.189.886 | 9.407.120 | 68.739.874 | 19.190.718 |
| Bilaterale Zuschüsse | 352.486.602 | 91.818.883 | 8.498.947 | 3.329.317 | 24.423.088 | 101.200.877 | 8.359.042 | 68.739.874 | 19.190.718 |
| Budgethilfen | 7.400.000 | 7.400.000 | | | | | | | 7.400.000 |
| Kernbeiträge ^{**} , Finanzierungsbeiträge, Pooled Funds ^{***} | 56.807.362 | 20.281.361 | 1.100.000 | 4.279.000 | 29.795.818 | 6.116.090 | 50.000 | | 1.854.383 |
| Projekte und projektähnliche Leistungen | 86.132.760 | 40.347.292 | 7.285.968 | 1.963.617 | 3.402.142 | 33.543.170 | 504.256 | 100.000 | 1.683.673 |
| davon: Zuschüsse zu Kreditfinanzierungen | 24.475.402 | | | | | 24.475.402 | | | 24.475.402 |
| Personalentsendungen & andere techn. Hilfsleistungen | 30.705.665 | 5.321.174 | 69.220 | 157.500 | 1.187.621 | 6.018.282 | 1.738.696 | 87.914 | 11.982.792 |
| Stipendien & Trainings im Geberland | 76.951.164 | 2.390.490 | 1.143.759 | | 10.000 | | 68.501.960 | 5.424.914 | 163.456 |
| davon: indirekte Studienplatzkosten | 66.869.182 | | | | | 66.869.182 | | | 66.869.182 |
| Schuldenreduktionen | 31.118.606 | | | | 31.118.606 | | | | 31.118.606 |
| Administrativkosten ^{****} | 26.884.421 | 10.419.973 | | 108.200 | 15.544.325 | 725.000 | | 73.500 | 11.200 |
| andere Auszahlungen im Geberland | 36.486.623 | 5.658.594 | | | | | 25.840 | 18.124.045 | 80.000 |
| Öffentlichkeitsarbeit | 6.279.881 | 5.658.594 | | | | | 25.840 | | 80.000 |
| Asylwerber | 30.206.742 | | | | | | 18.124.045 | | 18.124.045 |
| davon: Humanitäre Hilfsmaßnahmen | 10.158.425 | 842.837 | | 2.873.617 | 4.023.617 | 1.000.000 | | 921.471 | 1.403.000 |

| Finanzierungsquelle | GESAMT-ODA 2011 | ADA | BMeiA | BMF (inkl. OeEB) | BMWF davon OeEB | BMUKK | BMLFUW | BMLVS | Sonstige Bund Leistungen | Summe bundes- bundes- Leistungen |
|--|--------------------|------------------------|-------------------|------------------------|-----------------------|----------------|------------------|------------------|--------------------------------|---|
| Art der Umsetzung/Verwendungszweck | gesamt | davon ERP- Fonds | | | | | | | | |
| Bilaterale Kredite & Equity Investment | -10,991 | | | | -10,991 | 1.048,078 | | | | -10,991 |
| Kredite | -1.059,069 | | | | -1.059,069 | | | | | -1.059,069 |
| Equity Investment | 1.048,078 | | | | 1.048,078 | 1.048,078 | | | | 1.048,078 |
| Multilaterale EZ.A | 446.824,295 | | 20.163,395 | 418.493,589 | 16.330 | 621,641 | 3.548,662 | 3.980,678 | 446.824,295 | |
| Vereinte Nationen | 23.910,969 | | 17.741,103 | | 16.330 | | 2.478,859 | | 3.674,678 | 23.910,969 |
| EU | 226.271,574 | | | 226.271,574 | | | | | | 226.271,574 |
| IBRD/IDA | 118.912,505 | | | 118.912,505 | | | | | | 118.912,505 |
| Regionale Entwicklungsbanken | 51.803,392 | | | | 51.803,392 | | | | | 51.803,392 |
| Andere Organisationen | 25.925,854 | | | 2.422,292 | 21.506,117 | | 621,641 | 1.069,804 | 306.000 | 25.925,854 |

Quelle: BMeiA/ADA

*Davon operatives Budget (incl. ERP-Fonds) 82.490.583 Euro. Die Summe für operative Maßnahmen versteht sich abzüglich der Ausgaben für die Basisabgeltung (ca. 9,33 Mio.).

**) nicht zweckgebundene Beiträge

***Pooled Fund (Korbfinanzierung): Bündelung der Finanzmittel mehrerer Geber, um die Vorteile der gemeinsamen Finanzierung eines Programms zu nutzen.

****In der ODA-Gesamtrechnung ergeben sich die OEZA/ADA-Verwaltungskosten aus der Basisabgeltung plus Verwaltungskosten aus Projektverträgen.

2.9 Veranschlagung und Verrechnung der EZA-Ausgaben im Budget

EZA-Ausgaben des Bundes werden bei verschiedenen Untergliederungen des Bundesvoranschlags (BVA) veranschlagt und verrechnet. Da die Berechnung der österreichischen Entwicklungshilfeleistungen (ODA) jedoch nicht auf Basis der Budgetstruktur erfolgt, können die österreichischen EZA-Leistungen nur zum Teil direkt den jeweiligen BVAs entnommen werden.

Die an die IFIs im Rahmen von Kapitalerhöhungen bzw. Wiederauffüllungen einzuzahlenden Beiträge sind entweder in bar oder durch den Erlag von unverzinslichen, auf Abruf fälligen Bundesschatzscheinen (BSS) zu leisten, in der Regel in drei bzw. vier Jahresraten. Die einzelnen BSS werden – zeitverzögert über einen Zeitraum von mehreren Jahren – eingelöst. Bei den in Form von BSS geleisteten Beiträgen besteht entsprechend den DAC-Richtlinien außerdem folgende Besonderheit: Die ODA-Anrechnung erfolgt bereits zum Zeitpunkt des BSS-Erlages (veranschlagt im Ergebnisvoranschlag) und nicht bei den in späteren Jahren erfolgenden BSS-Einlösungen (veranschlagt im Finanzierungsvoranschlag). Ein direkter Vergleich zwischen ODA-Wert und BVA-Wert ist hier daher nicht möglich.

Seitens des für das Exportförderungsverfahren zuständigen BMF werden die mit den Schuldenerleichterungsmaßnahmen bis hin zur Entschuldung verbundenen Aufwendungen ebenso wie der Stützungsaufwand für Soft Loans dem für die EZA- und ODA-Anrechnung zuständigen BMiA zur Meldung an das DAC bekannt gegeben. Ein direkter Vergleich zwischen ODA-Wert und BVA-Wert ist wegen der komplexen Umschuldungstechniken nicht möglich.

3. Tabellenteil

Tabelle 1: Auszahlungen/Aufwendungen für Entwicklungszusammenarbeit des Bundes
in Mio. €

| UG bzw. VA-Stelle | Konto Nr. | Ugl. | AB | Bezeichnung | FVA 2013 | | | EVA 2013 | | | |
|-------------------------|--------------|------|---|---|----------|------------|---------|------------|---------|------------|-------|
| | | | | | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung | |
| 1. Finanzhilfe | | | | | | | | | | | |
| | | | | a) multilateral | | | | | | | |
| 10010100 | 7800 | 101 | 16 | Beitrag an OECD Development Centre ^{*)} | 0,108 | 100,00 | 0,108 | 100,00 | 0,108 | 0,108 | |
| 11030100 | 7800 | 213 | 16 | Beiträge an das IOM | 0,665 | 100,00 | 0,665 | 100,00 | 0,665 | 0,665 | |
| 11030200 | 7800 | 214 | 16 | General Directors Immigration Services Conference (GDISC) | 0,030 | 100,00 | 0,030 | 100,00 | 0,030 | 0,030 | |
| 12020200 | 7810 | 004 | 16 | Beitrag zur Wüstenkonvention (CCD) | 0,070 | 100,00 | 0,070 | 100,00 | 0,070 | 0,070 | |
| | 7810 | 006 | 16 | Junior Experts in Delegation Programm der EK | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 | |
| | 7810 | 008 | 16 | Multilateral Org. Perfor. Assessment Network | 0,111 | 100,00 | 0,111 | 100,00 | 0,111 | 0,111 | |
| 7840 | 000 | 16 | Internationale Atomenergie-Organisation (IAEO) | 3,300 | 33,00 | 1,089 | 3,300 | 33,00 | 1,089 | 1,089 | |
| | 7840 | 001 | 16 | Beitrag zum Budget der VN | 15,725 | 12,00 | 1,887 | 15,725 | 12,00 | 1,887 | 1,887 |
| 7840 | 002 | 16 | Organisation der VN für industrielle Entwicklung (UNIDO) | 0,950 | 100,00 | 0,950 | 100,00 | 0,950 | 100,00 | 0,950 | |
| | 7840 | 003 | 16 | Organisation der VN für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) | 2,350 | 60,00 | 1,410 | 2,350 | 60,00 | 1,410 | 1,410 |
| 7840 | 005 | 16 | UN-Nahostkontingent (UNIFIL) | 3,100 | 6,00 | 0,186 | 3,100 | 6,00 | 0,186 | 0,186 | |
| 7840 | 006 | 16 | Mission der VN f.d. Durchf. einer Volksabstimmung i.d. Westsahara | 0,370 | 6,00 | 0,022 | 0,370 | 6,00 | 0,022 | 0,022 | |
| 7840 | 008 | 16 | VN-Operation in Côte d'Ivoire (UNOCI) | 4,500 | 6,00 | 0,270 | 4,500 | 6,00 | 0,270 | 0,270 | |
| 7840 | 011 | 16 | VN-Stabilization Mission in Haiti (MINUSTAH) | 4,900 | 6,00 | 0,294 | 4,900 | 6,00 | 0,294 | 0,294 | |
| 7840 | 013 | 16 | Beobachtermission der VN in Georgien (UNOMIG) | 0,001 | 6,00 | 0,000 | 0,001 | 6,00 | 0,000 | 0,000 | |
| 7840 | 014 | 16 | Beobachtermission der VN in Liberia (UNOMIL) | 3,570 | 6,00 | 0,214 | 3,570 | 6,00 | 0,214 | 0,214 | |
| 7840 | 015 | 16 | Mission der VN in Äthiopien und Eritrea (UNMEE) | 0,001 | 6,00 | 0,000 | 0,001 | 6,00 | 0,000 | 0,000 | |
| 7840 | 022 | 16 | Interimsverwaltung der Vereinten Nationen im Kosovo (UNMIK) | 0,220 | 6,00 | 0,013 | 0,220 | 6,00 | 0,013 | 0,013 | |

| UG bzw. VA-Stelle | Konto Nr. | Ugl. | AB | Bezeichnung | FVA 2013 | | | EVA 2013 | | |
|-------------------------|--------------|--|----|-------------|----------|------------|---------|------------|---------|------------|
| | | | | | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung |
| 7840 023 | 16 | Mission der VN in Ost Timor (UNMIT) | | 1,120 | 6,00 | 0,067 | 1,120 | 6,00 | 0,067 | |
| 7840 024 | 16 | Mission der VN in der Demokratischen Republik Kongo (MONUSCO) | | 6,800 | 6,00 | 0,408 | 6,800 | 6,00 | 0,408 | |
| 7840 025 | 16 | Hybridmission in Darfur (UNAMID) | | 4,500 | 6,00 | 0,270 | 4,500 | 6,00 | 0,270 | |
| 7840 026 | 16 | VN Komponente im Tschad (MINURCAT) | | 0,001 | 6,00 | 0,000 | 0,001 | 6,00 | 0,000 | |
| 7840 029 | 16 | Entwicklungsprogramm der VN (UNDP)* | | 2,200 | 100,00 | 2,200 | 2,200 | 100,00 | 2,200 | |
| 7840 030 | 16 | Institut der VN für Ausbildung und Forschung (UNITAR) | | 0,020 | 100,00 | 0,020 | 0,020 | 100,00 | 0,020 | |
| 7840 031 | 16 | Fonds der Vereinten Nationen für Bevölkerungsfragen (UNFPA) | | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | |
| 7840 032 | 16 | Fonds der VN für industrielle Entwicklung (UNIDF) | | 1,100 | 100,00 | 1,100 | 1,100 | 100,00 | 1,100 | |
| 7840 033 | 16 | UN Prog. zur Bekämpfung von AIDS-Pandemie (UNAIDS) | | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | |
| 7840 034 | 16 | Kinderhilfswerk der VN (UNICEF) | | 2,000 | 100,00 | 2,000 | 2,000 | 100,00 | 2,000 | |
| 7840 035 | 16 | Hilfswerk der VN für Palästinaflüchtlinge (UNRWA) | | 0,600 | 100,00 | 0,600 | 0,600 | 100,00 | 0,600 | |
| 7840 036 | 16 | Freiwilligenprogramm der VN (UNV) | | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | |
| 7840 037 | 16 | UN-Sonderprogramm für benachteiligte Entwicklungsländer | | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | |
| 7840 038 | 16 | Entwicklungsfonds für Frauen (UNIFEM) | | 0,472 | 100,00 | 0,472 | 0,472 | 100,00 | 0,472 | |
| 7840 039 | 16 | Int. Forschungs- u. Trainingsinst. f. Weiterb. v. Frauen | | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | |
| 7840 040 | 16 | Entsendung von UN-Hilfsexperten | | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | |
| 7840 042 | 16 | Fonds zur Entwicklung des Unterrichts in den Menschenrechten (UNWFTC) | | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | |
| 7840 043 | 16 | Freiwilliger Fonds der VN für Opfer von Folterungen (UNWFVT) | | 0,095 | 100,00 | 0,095 | 0,095 | 100,00 | 0,095 | |
| 7840 045 | 16 | Junior Professional Officer Programm | | 0,363 | 100,00 | 0,363 | 0,363 | 100,00 | 0,363 | |
| 7840 046 | 16 | Freiw. Fonds der VN für beratende Dienste a.d. Gebiet der Menschenrechte | | 0,100 | 100,00 | 0,100 | 0,100 | 100,00 | 0,100 | |
| 7840 047 | 16 | Karibische Gemeinschaft (CARICOM) | | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | |
| 7840 048 | 16 | Fonds zur Stärkung von OCHA | | 0,110 | 100,00 | 0,110 | 0,110 | 100,00 | 0,110 | |

| UG bzw. VA-Stelle | Konto Nr. | Ugl. | AB | Bezeichnung | FVA 2013 | | | EVA 2013 | | |
|-------------------------|--------------|------|----|---|----------|------------|---------|------------|---------|------------|
| | | | | | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung |
| | 7840 | 049 | 16 | Zentraler Katastrophenreaktionsfonds (CERF) | 0,200 | 100,00 | 0,200 | 100,00 | 0,200 | 0,200 |
| | 7840 | 051 | 16 | Minenassistenzservice der Vereinten Nationen (UNMAS) | 0,175 | 100,00 | 0,175 | 100,00 | 0,175 | 0,175 |
| | 7840 | 052 | 16 | UN-Zentrum für das menschliche Siedlungswesen (UNCHS/Habitat) | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 |
| | 7840 | 053 | 16 | Kapitalentwicklungsfonds der VN (UNCDF) | 1,000 | 100,00 | 1,000 | 100,00 | 1,000 | 1,000 |
| | 7840 | 056 | 16 | Drogenkontrollprogramm der VN (UNDCP) | 0,400 | 100,00 | 0,400 | 100,00 | 0,400 | 0,400 |
| | 7840 | 061 | 16 | Flüchtlingshochkommissariat der VN (UNHCR) | 0,590 | 100,00 | 0,590 | 100,00 | 0,590 | 0,590 |
| | 7840 | 064 | 16 | Freiwilligen Programm der WHO | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 |
| | 7840 | 065 | 16 | World Conservation Union (IUCN) | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 |
| | 7840 | 067 | 16 | Fonds der UNFCCC (Klimawandel) | 0,001 | 61,00 | 0,001 | 61,00 | 0,001 | 0,001 |
| | 7840 | 068 | 16 | Regionales Kompetenzzentrum südost-europ. Raum (UNEP) | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 |
| | 7840 | 073 | 16 | United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) | 2,901 | 6,00 | 0,174 | 2,901 | 6,00 | 0,174 |
| | 7840 | 074 | 16 | United Nations Interim Security Force for Abyei (UNISFA) | 1,900 | 6,00 | 0,114 | 1,900 | 6,00 | 0,114 |
| 15010100 | 7520 | 000 | 16 | Transferzahlungen an sonst. Finanzunternehmen | 0,260 | 100,00 | 0,260 | 100,00 | 0,260 | 0,260 |
| | 7800 | 009 | 16 | HIPC - Trust Fund | 4,660 | 100,00 | 4,660 | 100,00 | 4,660 | 4,660 |
| | 7800 | 010 | 16 | Kooperationsabkommen/AsEB - Trust Fund*) | 1,100 | 100,00 | 1,100 | 100,00 | 1,100 | 1,100 |
| | 7800 | 011 | 16 | Kooperationsabkommen/AfEB*) | 0,673 | 100,00 | 0,673 | 100,00 | 0,673 | 0,673 |
| | 7800 | 012 | 16 | Kooperationsabkommen/EBRD*) | 1,800 | 43,00 | 0,774 | 1,800 | 43,00 | 0,774 |
| | 7800 | 013 | 16 | Kooperationsabkommen/IBRD - Trust Fund*) | 2,840 | 100,00 | 2,840 | 100,00 | 2,840 | 2,840 |
| | 7800 | 015 | 16 | Kooperationsabkommen/IDB - Trust Fund*) | 1,450 | 100,00 | 1,450 | 100,00 | 1,450 | 1,450 |
| | 7800 | 017 | 16 | Kooperationsabkommen/EB-FFEIMP - Trust Fund*) | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 100,00 | 0,001 | 0,001 |
| | 7800 | 018 | 16 | Kooperationsabkommen/IFC - Trust Fund*) | 1,400 | 100,00 | 1,400 | 100,00 | 1,400 | 1,400 |

| UG bzw. VA-Stelle | Konto Nr. | Ugl. | AB | Bezeichnung | FVA 2013 | | | EVA 2013 | | |
|-------------------------|--------------|------|----|---|-----------|------------|-----------|------------|---------|------------|
| | | | | | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung |
| 16010400 | 8890 | 000 | 16 | Beitrag zur Europäischen Union - Bund ^{*)} | 2.599,998 | 100,00 | 2.599,998 | 2.599,998 | 100,00 | 2.599,998 |
| 21010100 | 7800 | 240 | 09 | Beitrag zur Internationalen Arbeitsorganisation | 2,200 | 60,00 | 1,320 | 2,200 | 60,00 | 1,320 |
| 24010100 | 7840 | 083 | 76 | Weltgesundheitsorganisation (Mitgliedsbeitrag) | 3,450 | 76,00 | 2,622 | 3,450 | 76,00 | 2,622 |
| 31030204 | 7800 | 065 | 99 | World Meteorological Organisation | 0,610 | 15,00 | 0,092 | 0,610 | 15,00 | 0,092 |
| 40020100 | 7800 | 100 | 16 | WTO-Doha Development Agenda Global Trust Fund (Mitgliedsbeitrag) ^{*)} | 0,200 | 100,00 | 0,200 | 0,200 | 100,00 | 0,200 |
| 41020700 | 7800 | 200 | 16 | Internationale Fernmeldeunion UIT/ITU | 0,476 | 58,80 | 0,280 | 0,476 | 58,80 | 0,280 |
| 42010100 | 7800 | 100 | 42 | Europäische Pflanzenschutzorganisation (EPPO) ^{*)} | 0,045 | 100,00 | 0,045 | 0,045 | 100,00 | 0,045 |
| | | | | Europäisches Kooperationsprogramm für pflanzengenetische Ressourcen (ECPGR/IPGRI) | 0,018 | 100,00 | 0,018 | 0,018 | 100,00 | 0,018 |
| 42020202 | 7800 | 080 | 42 | FAO (Mitgliedsbeitrag) | 3,130 | 51,00 | 1,596 | 3,130 | 51,00 | 1,596 |
| | 7800 | 081 | 42 | FAO Welternährungsprogramm, Beiträge | 0,218 | 100,00 | 0,218 | 0,218 | 100,00 | 0,218 |
| 43010500 | 7800 | 000 | 56 | Treuhandfonds des Wiener Übereinkommens zum Schutz der Ozonschicht | 0,033 | 100,00 | 0,033 | 0,033 | 100,00 | 0,033 |
| | | | | Multilat. Fonds des Montrealer Protokolls über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen | 1,050 | 100,00 | 1,050 | 1,050 | 100,00 | 1,050 |
| | | | | Übereinkommen über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen (CITES) | 0,050 | 100,00 | 0,050 | 0,050 | 100,00 | 0,050 |
| | | | | Internat. Vereinigung zur Erhaltung der Natur (IUCN) | 0,030 | 100,00 | 0,030 | 0,030 | 100,00 | 0,030 |
| | | | | Umweltfonds der Vereinten Nationen (UNEP) | 0,400 | 100,00 | 0,400 | 0,400 | 100,00 | 0,400 |
| 45020100 | 0825 | 000 | 16 | Sonst. Beteiligung an ausländischen Unternehmen | 9,200 | 0,00 | 0,000 | 0,000 | 1,700 | |
| | 0825 | 150 | 16 | Afrikanische Entwicklungsbank (AFEB) ^{*)} | 1,700 | 100,00 | 5,000 | 100,00 | 5,000 | |
| | 0825 | 201 | 16 | Internat. Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (IBRD) ^{*)} | | | 0,900 | 100,00 | 0,900 | |
| | 0825 | 400 | 16 | Asiatische Entwicklungsbank (AEB) ^{*)} | | | 0,750 | 100,00 | 0,750 | |
| | 0825 | 500 | 16 | Inter - Amerikanische Entwicklungsbank (IAEB) ^{*)} | | | | | | |

| UG bzw. VA-Stelle | Konto Nr. | Ugl. | AB | Bezeichnung | FVA 2013 | | | EVA 2013 | | | |
|-------------------------|--------------|------|--|---|------------------|----------------------|------------------|------------------|----------------------|----------------|--|
| | | | | | Insges. | hievon % Leistung | Insges. | Insges. | hievon % Leistung | | |
| | 0825 | 550 | 16 | Inter - Amerikanische Investitionsgesellschaft (IIC)* | 0,000 | 100,00 | 0,000 | 0,000 | 0,000 | | |
| | 0825 | 600 | 16 | Internationale Finanzkorporation (IFC)* | 0,000 | 100,00 | 0,000 | 0,000 | 0,000 | | |
| | 0825 | 800 | 16 | Gemeinsamer Rohstofffonds (CFC)* | 0,050 | 100,00 | 0,050 | 0,050 | 0,050 | | |
| | 0825 | 850 | 16 | Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD)* | 0,000 | 43,00 | 0,000 | 0,000 | 0,000 | | |
| | 0825 | 852 | 16 | Europäische Investitionsbank (EIB)* | 222,000 | 0,00 | 0,000 | 0,000 | 0,000 | | |
| | 0825 | 855 | 16 | Multilaterale Investitions-Garantie Agentur (MIGA)* | 0,000 | 100,00 | 0,000 | 0,000 | 0,000 | | |
| | 7270 | 060 | 16 | Technische Kooperationsleistungen* | 8,300 | 100,00 | 8,300 | 8,300 | 100,00 | 8,300 | |
| | 7270 | 061 | 16 | Verwaltungskosten (technische Abwicklung) | 2,100 | 0,00 | 0,000 | 2,100 | 0,00 | 0,000 | |
| | 7270 | 062 | 16 | Verwaltungskosten (sonstige) | 0,500 | 0,00 | 0,000 | 0,500 | 0,00 | 0,000 | |
| | 7270 | 090 | 16 | Kapitaltransfers an Drittländer (IFIs)* | 367,366 | 56,64 | 208,076 | 389,742 | 100,00 | 389,742 | |
| 45020400 | 0825 | 900 | 16 | Laufende Transfers an Drittländer | 37,015 | 70,00 | 25,911 | 37,015 | 70,00 | 25,911 | |
| | | | | Summe multilateral | 3.347,605 | 2.889,588 | 3.130,381 | 3.062,854 | | | |
| | | | | | | | | | | | |
| | 10010200 | 7663 | 900 | 16 HOPE 87 Förderung von Jugendbeschäfti- gungs- und Jugendausbildungsproj.* | 0,115 | 100,00 | 0,115 | 0,115 | 100,00 | 0,115 | |
| 12020200 | 7840 | 055 | 16 Intern. Komitee vom Roten Kreuz (IKRK) | 0,650 | 100,00 | 0,650 | 0,650 | 100,00 | 0,650 | | |
| 12020100 | 7420 | 008 | 16 ADA Basisabgeltung gem. § 10 Z 1 EZAGesetz | 8,795 | 100,00 | 8,795 | 8,795 | 100,00 | 8,795 | | |
| | 7421 | 001 | 16 ADA Zuwendungen für operationelle Maßnahmen gem. § 10 Z 2 EZAGesetz | 68,230 | 100,00 | 68,230 | 68,230 | 100,00 | 68,230 | | |
| | 7840 | 080 | 16 Transferzahlungen an das Ausland (Aus- landskatastrophenfonds) | 5,000 | 100,00 | 5,000 | 5,000 | 100,00 | 5,000 | | |
| | 15010100 | 7521 | 001 | 49 OeKB: Zuschuss allgemein* | 24,714 | 100,00 | 24,714 | 24,714 | 100,00 | 24,714 | |
| | 7521 | 002 | 49 OeKB: Zuschuss (Kofinanzierung)* | 2,000 | 100,00 | 2,000 | 2,000 | 100,00 | 2,000 | | |
| | 7521 | 003 | 49 OeKB: Zuschuss (cash-grants)* | 5,000 | 100,00 | 5,000 | 5,000 | 100,00 | 5,000 | | |
| | 7521 | 004 | 49 OeKB: Zuschuss (sonstige grants)* | 9,000 | 100,00 | 9,000 | 9,000 | 100,00 | 9,000 | | |
| | 45010100 | 7521 | 035 | 49 Schuldenerleichterung infolge int. Aktionen* | 9,500 | 100,00 | 9,500 | 9,500 | 100,00 | 9,500 | |
| | | 7522 | 013 | 49 Schuldenerleichterung infolge int. Aktionen* | 5,500 | 100,00 | 5,500 | 5,500 | 100,00 | 5,500 | |
| | | | | Summe bilateral | 138,504 | 138,504 | 138,504 | 138,504 | 138,504 | 138,504 | |
| | | | | Summe Finanzhilfe | 3.486,109 | 3.028,092 | 3.268,885 | 3.201,358 | | | |

| UG bzw. VA-Stelle | Konto Nr. | Ugl. | AB | Bezeichnung | FVA 2013 | | | EVA 2013 | | |
|--|--------------|------|----|---|----------------|------------|------------------|------------------|-----------|------------------|
| | | | | | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung | Insges. | % Leistung |
| 2. Sonstige bilaterale Leistungen des Bundes für Entwicklungsländer | | | | | | | | | | |
| UG 11 | | | | Ausbildung und Schulung von Polizei- bediensteten ^{*)} | 0,006 | 100,00 | 0,006 | 100,00 | 0,006 | 0,006 |
| 11020200 | 09 | | | Auslandseinsätze gemäß BGBI. I Nr.38/1997 ^{*)} | 3,200 | 0,10 | 0,003 | 3,184 | 0,10 | 0,003 |
| | 16 | | | Auslandseinsätze gemäß BGBI. I Nr.38/1997 ^{*)} | 3,200 | 40,90 | 1,309 | 3,184 | 40,60 | 1,293 |
| | 31 | | | Auslandseinsätze gemäß BGBI. I Nr.38/1997 ^{*)} | 3,200 | 59,00 | 1,888 | 3,184 | 59,30 | 1,888 |
| 11030100 | 09 | | | Betreuung / Grundversorgung Flüchtlingsbetreuung und Integration abzügl. Beiträge an intern. Organ. ^{*)} | 84,089 | 100,00 | 84,089 | 84,001 | 100,00 | 84,001 |
| 11030200 | | | | Bilaterale Entwicklungsprojekte / Know- how-Transfer im Sozialbereich ^{*)} | 36,666 | 100,00 | 36,666 | 36,709 | 100,00 | 36,709 |
| 21010400 | 7660 | 901 | | Aufwendungen für Personaleinsätze: Subventionslehrkräfte, Beauftrage für Bildungskooperation und Vorstudien- lehrgänge ^{*)} | 0,250 | 100,00 | 0,250 | 0,250 | 100,00 | 0,250 |
| 30020800 | | | | 25 Auslandseinsätze ^{*)} Nahrungsmittelhilfe-Übereinkommen 1980 ^{*)} | 28,532 | 100,00 | 24,668 | 28,833 | 100,00 | 24,696 |
| | | | | Summe sonstige bilaterale Leistungen | 234,633 | | 224,369 | 234,841 | | 224,336 |
| 3. Mittelbare technische Hilfe | | | | | | | | | | |
| UG 31 | 94 | | | Finanzieller Aufwand für Studierende aus Entwicklungsländern ^{*)} | 7,323,572 | | 3,252,461 | 7,106,476 | | 3,425,694 |
| | | | | | | | | | 3.602,750 | |

Quelle: BMF

^{*)} Anmerkungen siehe Folgetabelle

| UG bzw. VA-Stelle | Konto Nr. | AB Ugl. | Ammerkung |
|----------------------|--------------|------------|--|
| 10010100 | 7800 | 101 | 16 Mitgliedsbeitrag Österreichs zum OECD-Entwicklungsamt (Teilbeitrag des Kontos) |
| 10010200 | 7663 | 900 | 16 HOPE 87 Förderung von Jugendbeschäftigte- und Jugendausbildungprojekten (Teilbeitrag des Kontos) |
| UG 11 | | | Aufwand des Innenressorts im Zusammenhang mit der Ausbildung und Schulung von Polizeibediensteten aus Entwicklungsländern |
| 11020200 | | | Aufwand des Innenressorts im Zusammenhang mit der Entsendung von Kontingenten: Polizeimission der Europäischen Union in Afghanistan (EUPOL Afghanistan), EU-Polizeimission für die Palästinensischen Gebiete (EUPOL COPPS), EU-Beobachtermision in Georgien (EUMM Georgia) sowie EU-Beobachtermision im Kosovo (EULEX-Kosovo). |
| 30020800 | | | Für diese Positionen kann der zu erwartende Leistungsanteil nicht als Prozentsatz angegeben werden, da die DAC-Richtlinien für die ODA-Anrechenbarkeit entweder so differenziert sind, dass die ODA nur nach Beurteilung der Einzelfälle oder auf Ebene einer Kostenrechnung im Nachhinein ermittelt werden kann (z.B. Flüchtlings- oder Studienplatzkosten) oder die ODA-Ermittlung bei Schuldenstreichungen auf Basis spezieller Bewertungsmethoden (lumpsum-reporting) und nicht auf Basis der tatsächlichen Budgetmittel erfolgt. |
| 12020200 | | | Für die ODA-Anrechenbarkeit von Beiträgen zu internationalen Organisationen (überwiegend der VN) ist zu berücksichtigen: 1. Kernbudgetbeiträge sind nur für jene Organisationen ODA-anrechenbar, die in Annex 2 der DAC-Melderichtlinien genannt sind. 2. Zweckgebundene Beiträge (zweckgebunden für Verwendung in bestimmtem Land/Region oder in bestimmtem Sektor/Themenbereich) können als ODA gemeldet werden, wenn das Land (die Region) als Entwicklungsland (-region) definiert ist und der Sektor (das Thema) ODA-fähig ist, selbst wenn die durch führende Organisation nicht in Annex 2 gelistet ist. Die Beiträge gem. 2 sind als bilaterale ODA zu melden. Da die Voranschlagsstellen nicht nach den Prinzipien der ODA-Anrechenbarkeit gegliedert sind, können keine exakten ODA-Werte abgeleitet werden. Die Aufstellung dient als indikative Angabe bzw. für eine näherungsweise ODA-Vorschau. Die tatsächlichen ODA-Ergebnisse werden nicht auf Basis der Erfolgszahlen des BFG ermittelt, sondern in Bewertung (nach ODA-Kriterien) der von den zuständigen Stellen gemeldeten Einzelleistungen. Abweichungen vom Budgeterfolg in einzelnen Voranschlagsstellen sind daher möglich. |

| UG bzw. VA-Stelle | Konto | Nr. | AB Ugl. | Ammerkung |
|----------------------|-------|-------------|--|--|
| 12020200 | | | | Für die ODA-Anrechenbarkeit von Beiträgen zum allgemeinen UNO-Budget für Friedenseinsätze („multilaterale Beiträge“) wurde vom DAC mit Wirksamkeit ab dem Berichtsjahr 2010 ein ODA-Koeffizient von 6% für Beiträge ins allgemeine Budget für UN-Friedensmissionen festgelegt. Von der ODA-Anrechnung zur Gänze ausgeschlossen sind UNFICYP und UNDOF. |
| | | | | Folgende Friedenseinsätze sind zu 6 % ODA-anrechenbar (Beiträge in Mio. €): |
| | | | | 2013 |
| 7840 | 005 | 16 | UN-Nahostkontingent (UNIFIL) | 3,100 |
| 7840 | 006 | 16 | Mission der VN für die Durchführung einer Volksabstimmung in der Westsahara | 0,370 |
| 7840 | 008 | 16 | VN-Operation in Côte d'Ivoire (UNOCI) | 4,500 |
| 7840 | 011 | 16 | VN-Stabilization Mission in Haiti (MINUSTAH) | 4,900 |
| 7840 | 013 | 16 | Beobachtermision der VN in Georgien (UNOMIG) | 0,001 |
| 7840 | 014 | 16 | Beobachtermision der VN in Liberia (UNOMIL) | 3,570 |
| 7840 | 015 | 16 | Mission der VN in Äthiopien und Eritrea (UNMEE) | 0,001 |
| 7840 | 022 | 16 | Interimsverwaltung der Vereinten Nationen im Kosovo (UNMIK) | 0,220 |
| 7840 | 023 | 16 | Mission der Vereinten Nationen in Timor-Leste (UNMIT) | 1,120 |
| 7840 | 024 | 16 | Mission der VN in der Demokratischen Republik Kongo (MONUSCO) | 6,800 |
| 7840 | 025 | 16 | Hybridmission in Darfur (UNAMID) | 4,500 |
| 7840 | 026 | 16 | VN Komponente im Tschad (MINURCAT) | 0,001 |
| 7840 | 073 | 16 | United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) | 2,901 |
| 7840 | 074 | 16 | United Nations Interim Security Force for Abyei (UNISFA) | 1,900 |
| | | | Summe | 33,884 |
| 14020101 | | 25 | Teilbetrag des Detailbudgets. Es wird die Gesamtsumme abzüglich Refundierungen ausgewiesen. | |
| 15010100 | 7521 | 001- 004 | Die ausgewiesenen Beträge stehen für Stützungsleistungen für Sonderfinanzierungen im Rahmen II (Soft Loans) zur Verfügung. Es handelt sich um ein Instrumentarium des österreichischen Ausfuhrförderungsverfahrens und wird über die OeKB-AG abgewickelt. | |
| 15010100 | 7800 | 010- 018 | Auf diesen Konten werden Kooperationsabkommen mit internationalen Finanzinstitutionen (IFIs) im Rahmen der IFI-Programmierung verrechnet. Nachdem die ODA-Anrechenbarkeit der einzelnen Kooperationsabkommen erst rückwirkend festgestellt werden kann, können die tatsächlich zu meldenden ODA-Werte von den veranschlagten Beträgen abweichen. | |
| 21010400 | | | Teilbetrag des Kontos. | |
| 30020800 | | | Subventionslehrkräfte an österr. Schulen in Entwicklungsländern, Vorstudienlehrgang der Wiener und der Grazer Universitäten | |
| 40020100 | 7800 | 100 | 16 Teilbetrag des Kontos | |

| UG bzw. VA-Stelle | Konto | Nr. | AB Ugl. | ANMERKUNG |
|----------------------|--------------|-----|------------|--|
| 42010100 | 7800 | 100 | 42 | Teilbetrag des Kontos. |
| 42020202 | 7270 | 000 | 42 | Teilbetrag des Kontos. |
| 45020100 | 0825 | 000 | | Auf diesem Konto werden ab 2012 Überweisungen an die OeEB für Beteiligungen an Fonds und Gesellschaften in Form von Eigenkapitalbeteiligungen und beteiligungsgleichen Rechtsgeschäften verrechnet. Der Erwerb derartiger Beteiligungen kann, da nicht konzessionell, laut DAC nicht als ODA angerechnet werden, sondern wird in der Kategorie „Other Official Flows“ angeführt. |
| 45020100 | 7270 | 060 | | Auf diesem Konto werden die „Advisory Programmes“ der Österreichischen Entwicklungsbank (OeEB) verrechnet. Nachdem die ODA-Anrechenbarkeit der einzelnen „Advisory Programmes“ erst rückwirkend festgestellt werden kann, können die tatsächlich zu meldenden ODA-Werte von den veranschlagten Beträgen abweichen. Diese Mittel schlagen sich allerdings nur im FVA nieder, da es sich um einen Erwerb bzw. um eine Aufstockung von Beteiligungen handelt. |
| 45020100 | 7840 | 000 | | Auf diesem Konto werden Kooperationsabkommen mit internationalen Finanzinstitutionen (IFIs) im Rahmen des Außenwirtschaftsprogramms und der IFI-Ansiedlungs politik sowie der österr. Beitrags zur Konsultativgruppe für internationale landwirtschaftliche Forschung (CGIAR) verrechnet. Nachdem die ODA-Anrechenbarkeit der einzelnen Kooperationsabkommen erst rückwirkend festgestellt werden kann, können die tatsächlich zu meldenden ODA-Werte von den veranschlagten Beträgen abweichen. |
| 45020100 | 0825 150-855 | | | Auf diesen Konten werden die Zahlungen im Rahmen von Kapitalerhöhungen bei internationalen Finanzinstitutionen (IFIs) an denen Österreich Mitglied ist verrechnet. Diese Mittel schlagen sich allerdings nur im FVA nieder, da es sich um einen Erwerb bzw. um eine Aufstockung von Beteiligungen handelt. Die Zahlungen sind grundsätzlich ODA-anrechenbar. Die Zahlung im Rahmen der EIB-Kapitalerhöhung ist nicht ODA-anrechenbar, da nur Leistungen im Rahmen von Zinsenstützungen ODA-fähig sind. Auf Grund der Richtlinien des Entwicklungshilfe-Komitees der OECD (DAC) werden in der Entwicklungshilfe-Statistik die Barzahlungen und die BSS-Erläge als ODA-Fluss ausgewiesen. |
| | | | | Schatzscheinerläge: Asiatische Entwicklungsbank (AsEB) |
| | | | | 2013 8,411 |

| UG bzw. VA-Stelle | Konto | NR. | AB Ugl. | Ammerkung |
|----------------------|-------|-----|------------|---|
| 45020400 | 0825 | 900 | | <p>Bei den ausgewiesenen Beträgen handelt es sich um Zahlungen an die konzessionellen Fonds der Internationale Finanzinstitutionen (IFIs) im Rahmen von Wiederauffillungen. Die Differenz zwischen Ergebnishaushalt und Finanzierungshaushalt ist in der Darstellung der Bundesschatszscheine (BSS) begründet, da im Ergebnishaushalt die BSS-Erläge und im Finanzierungshaushalt die BSS-Einlösungen veranschlagt sind. Die veranschlagten Beträge gliedern sich in Barzahlungen, Schatzscheinerläge und -einlösungen.</p> <p>Auf Grund der Richtlinien des Entwicklungshilfe-Komitees der OECD (DAC) werden in der Entwicklungshilfe-Statistik die Barzahlungen und die BSS-Erläge als ODA-Fluss ausgewiesen.</p> |

| Barzahlungen (im EVA und im FVA): | |
|--|----------------|
| Afrikanischer Entwicklungsfonds (AfEF) | |
| Internationale Entwicklungsgorganisation (IDA) | |
| Europäischer Entwicklungsfonds (EEF) | |
| Summe | 208,089 |

| Schatzscheineinlösungen (im FVA): | |
|--|----------------|
| Afrikanischer Entwicklungsfonds (AfEF) | |
| Internationale Entwicklungsgorganisation (IDA) | |
| Asiatischer Entwicklungsfonds (AsEF) | |
| Fonds für Sondergeschäfte (FSO) | |
| Internationaler Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD) | |
| Laufende Transfers an Drittländer (Globale Umweltfazilität der Weltbank [GEF]) | |
| Summe | 159,276 |

| Schatzscheinerläge (im EVA): | |
|--|----------------|
| Afrikanischer Entwicklungsfonds (AfEF) | |
| Internationale Entwicklungsgorganisation (IDA) | |
| Asiatischer Entwicklungsfonds (AsEF) | |
| Fonds für Sondergeschäfte (FSO) | |
| Internationaler Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD) | |
| Globale Umweltfazilität der Weltbank (GEF) | |
| Summe | 181,651 |

Quelle: BMF

Die Erläuterungen sowie die darin enthaltenen Koeffizienten sind auf Grundlage von Annex 2 der DAC-Richtlinien in der Fassung von 2012 (wirksam für Finanzflüsse 2011) erstellt. Entsprechend dem im DAC vor- gesehenen Procedere wird Annex 2 jährlich rückwirkend für das vorangegangene Berichtsjahr revidiert. Durch diesen routinemäßigen Vorgang kann es zu Änderungen bei vorausschauenden Beurteilungen der ODA-Anrechenbarkeit kommen. Somit können die tatsächlich für 2013 zu meldenden ODA-Werte von dieser Vorschau abweichen.

Tabelle 2: ODA-Gesamtrechnung Prognoseszenario 2012 - 2015¹⁾
in Mio. €

| | | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | Prognose |
|----------|--|----------------|----------------|----------------|----------------|------------------|----------------|----------------|----------------|----------|
| 1 | ODA bilateral | 855 | 364 | 462 | 352 | 418 | 888 | 871 | 842 | |
| 1.1 | OEZA /ADA gesamt | 115 | 102 | 105 | 92 | 86 | 85 | 68 | 71 | |
| | Budget für operationelle Maßnahmen | 93 | 81 | 85 | 74 | 69 ²⁾ | 68 | 53 | 55 | |
| | ERP-Mittel | 10 | 9 | 9 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | |
| | Verwaltung ADA | 12 | 12 | 11 | 9 | 10 | 9 | 8 | 8 | |
| 1.2 | andere öffentliche Geber | 741 | 262 | 358 | 261 | 332 | 803 | 803 | 771 | |
| 1.2.1 | Bund - Zuschüsse | 721 | 248 | 336 | 242 | 313 | 784 | 784 | 752 | |
| | bilaterale Programme und Projekte (BMeiA, BMF, OeEB) | 30 | 33 | 50 | 46 | 39 | 38 | 42 | 42 | |
| | Gebergebundene technische Hilfe | 102 | 99 | 102 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 | |
| | davon: Indirekte Studienplatzkosten | 67 | 63 | 67 | 67 | 67 | 67 | 67 | 67 | |
| | Schuldenreduktionen | 508 | 42 | 117 | 31 | 85 | 561 | 571 | 555 | |
| | davon: Zinssatzreduktionen | 33 | 12 | 8 | 9 | 8 | 8 | 7 | 7 | |
| | sonstige Schuldenreduktionen | 476 | 30 | 109 | 22 | 77 | 553 | 564 | 548 | |
| | Zuschüsse für Kreditfinanzierungen | 20 | 13 | 17 | 24 | 45 | 41 | 27 | 11 | |
| | Humanitäre Hilfe | 23 | 22 | 13 | 8 | 9 | 9 | 9 | 9 | |
| | davon: AKF | 0 | 3 | 4 | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 | |
| | Verwaltung (BMeiA, BMF) | 15 | 16 | 17 | 16 | 17 | 17 | 17 | 17 | |
| | Asylwerber | 19 | 17 | 16 | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 | |
| | Sonstige Zuschüsse | 4 | 5 | 5 | 4 | 5 | 5 | 5 | 5 | |
| 1.2.2 | Länder & Gemeinden | 19 | 19 | 20 | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 | |
| 1.2.3 | Bilaterale Kredite und Equity Investment | 0 | -4 | 2 | -0 | 1 | 1 | 1 | 1 | |
| 2 | ODA multilateral | 333 | 456 | 450 | 447 | 473 | 474 | 488 | 505 | |
| 2.1 | Beiträge zu Organisationen der VN | 29 | 26 | 40 | 24 | 18 | 17 | 15 | 17 | |
| | davon: BMeiA freiwillige Beiträge zu Org. der VN | 13 | 13 | 15 | 10 | 8 | 7 | 5 | 7 | |
| 2.2 | Internationale Finanzinstitutionen | 98 | 193 | 161 | 192 | 215 | 201 | 202 | 217 | |
| 2.3 | Sonstige Organisationen | 2 | 2 | 4 | 4 | 2 | 2 | 2 | 2 | |
| 2.4 | EU | 203 | 235 | 245 | 226 | 238 | 254 | 269 | 269 | |
| 2.4.1 | davon: Budget | 119 | 144 | 146 | 145 | 144 | 144 | 144 | 149 | |
| 2.4.2 | davon: EEF | 85 | 91 | 99 | 82 | 94 | 110 | 125 | 120 | |
| 3 | Gesamt-ODA | 1.188 | 820 | 912 | 799 | 892 | 1.362 | 1.359 | 1.347 | |
| | in % des BNE | 0,43 | 0,30 | 0,32 | 0,27 | 0,29 | 0,43 | 0,41 | 0,39 | |
| | BNE in Mio. EUR | 277.386 | 271.459 | 282.970 | 299.220 | 309.300 | 318.740 | 329.577 | 342.101 | |

Tabelle 3: Bilaterale OEZA (ADA) und ODA im Vergleich 2006 - 2011
Auszahlungen in Mio. €

| UG 12 „Äußeres“ - operative Maßnahmen | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 |
|--|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| OEZA/ADA (ODA-relevant) | 94,8 | 92,0 | 102,8 | 90,4 | 94,1 | 82,5 |
| davon Budget | 84,3 | 82,5 | 92,8 | 80,9 | 85,5 | 74,0 |
| davon ERP | 10,5 | 9,5 | 9,9 | 9,4 | 8,7 | 8,5 |
| OEZA/ADA (ODA-relevant) in % der Gesamt-ODA ^{a)} | 7,9 | 7,0 | 8,7 | 11,0 | 10,3 | 10,3 |

Quelle: BMiA/ADA

^{a)} ODA-Anteil der bilateralen OEZA der ADA in Prozent der gesamten ODA Österreichs

Tabelle 4: Multilaterale Entwicklungszusammenarbeit gesamt (ODA) - Überblick 2007 - 2011
Auszahlungen in Mio. €

| | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 |
|---------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Organisationen der Vereinten Nationen | 34,03 | 29,09 | 25,62 | 39,62 | 23,91 |
| davon: BMiA - freiwillige Beiträge | 13,68 | 12,75 | 13,04 | 14,88 | 10,23 |
| BMiA - Pflichtbeiträge | 6,13 | 7,94 | 6,66 | 7,51 | 7,52 |
| andere Ressorts | 14,22 | 8,40 | 5,91 | 17,24 | 6,17 |
| Internationale Finanzinstitutionen | 127,15 | 98,21 | 193,38 | 161,1 | 192,22 |
| davon: Weltbankgruppe | 81,54 | 84,67 | 113,85 | 113,9 | 118,91 |
| Regionalbanken | 28,65 | 5,91 | 73,34 | 42,62 | 51,80 |
| andere Finanzinstitutionen | 16,96 | 7,63 | 6,19 | 4,58 | 21,51 |
| Europäische Union | 190,45 | 203,26 | 234,84 | 245,06 | 226,27 |
| davon: Budget | 114,53 | 118,72 | 143,54 | 145,95 | 144,68 |
| EEF | 75,92 | 84,54 | 91,29 | 99,11 | 81,59 |
| Sonstige Organisationen | 2,06 | 2,14 | 1,91 | 4,18 | 4,42 |
| GESAMT | 353,69 | 332,70 | 455,75 | 449,97 | 446,82 |
| in % der Gesamt-ODA | 27 | 28 | 56 | 49 | 56 |
| Gesamt-ODA (Mio. Euro) | 1.321,08 | 1.187,97 | 819,91 | 912,35 | 799,30 |

Quelle: BMiA/ADA

Tabelle 5: Internationaler Vergleich Zahlenreihe DAC-Länder
in Mio. USD bzw. % des BNE

| | USD million | | | | | Per cent of GNI | | | | | | |
|----------------------------|----------------------|---------|---------|---------|---------|-----------------|----------------------|------|------|------|------|------|
| | 1999-2000 average | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 1999-2000 average | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 |
| Australia | 985 | 2.123 | 2.669 | 2.954 | 2.762 | 3.826 | 0.26 | 0.30 | 0.32 | 0.32 | 0.29 | 0.32 |
| Austria | 466 | 1.498 | 1.808 | 1.714 | 1.142 | 1.208 | 0.24 | 0.47 | 0.50 | 0.43 | 0.30 | 0.32 |
| Belgium | 790 | 1.977 | 1.951 | 2.386 | 2.610 | 3.004 | 0.33 | 0.50 | 0.43 | 0.48 | 0.55 | 0.64 |
| Canada | 1.725 | 3.683 | 4.080 | 4.795 | 4.000 | 5.202 | 0.27 | 0.29 | 0.29 | 0.33 | 0.30 | 0.34 |
| Denmark | 1.699 | 2.236 | 2.562 | 2.803 | 2.810 | 2.871 | 1.03 | 0.80 | 0.81 | 0.82 | 0.88 | 0.91 |
| Finland | 394 | 834 | 981 | 1.166 | 1.290 | 1.333 | 0.32 | 0.40 | 0.39 | 0.44 | 0.54 | 0.55 |
| France | 4.872 | 10.601 | 9.884 | 10.908 | 12.602 | 12.915 | 0.34 | 0.47 | 0.38 | 0.39 | 0.47 | 0.50 |
| Germany | 5.273 | 10.435 | 12.291 | 13.981 | 12.079 | 12.985 | 0.27 | 0.36 | 0.37 | 0.38 | 0.35 | 0.39 |
| Greece | 210 | 424 | 501 | 703 | 607 | 508 | 0.18 | 0.17 | 0.16 | 0.21 | 0.19 | 0.17 |
| Ireland | 240 | 1.022 | 1.192 | 1.328 | 1.006 | 895 | 0.30 | 0.54 | 0.55 | 0.59 | 0.54 | 0.52 |
| Italy | 1.591 | 3.641 | 3.971 | 4.861 | 3.297 | 2.996 | 0.14 | 0.20 | 0.19 | 0.22 | 0.16 | 0.15 |
| Japan | 12.835 | 11.136 | 7.697 | 9.601 | 9.457 | 11.054 | 0.27 | 0.25 | 0.17 | 0.19 | 0.18 | 0.20 |
| Korea | 265 | 455 | 696 | 802 | 816 | 1.174 | 0.06 | 0.05 | 0.07 | 0.09 | 0.10 | 0.12 |
| Luxembourg | 121 | 291 | 376 | 415 | 415 | 403 | 0.68 | 0.89 | 0.92 | 0.97 | 1.04 | 1.05 |
| Netherlands | 3.134 | 5.452 | 6.224 | 6.993 | 6.426 | 6.357 | 0.81 | 0.81 | 0.81 | 0.80 | 0.82 | 0.81 |
| New Zealand | 124 | 259 | 320 | 348 | 309 | 342 | 0.26 | 0.27 | 0.27 | 0.30 | 0.28 | 0.26 |
| Norway | 1.317 | 2.945 | 3.735 | 4.006 | 4.081 | 4.580 | 0.82 | 0.89 | 0.95 | 0.89 | 1.06 | 1.10 |
| Portugal | 273 | 396 | 471 | 620 | 513 | 649 | 0.26 | 0.21 | 0.22 | 0.27 | 0.23 | 0.29 |
| Spain | 1.279 | 3.814 | 5.140 | 6.867 | 6.584 | 5.949 | 0.22 | 0.32 | 0.37 | 0.45 | 0.46 | 0.43 |
| Sweden | 1.714 | 3.955 | 4.339 | 4.732 | 4.548 | 4.533 | 0.75 | 1.02 | 0.93 | 0.98 | 1.12 | 0.97 |
| Switzerland | 937 | 1.646 | 1.685 | 2.038 | 2.310 | 2.300 | 0.35 | 0.39 | 0.38 | 0.44 | 0.45 | 0.40 |
| United Kingdom | 3.964 | 12.459 | 9.849 | 11.500 | 11.283 | 13.053 | 0.28 | 0.51 | 0.36 | 0.43 | 0.51 | 0.57 |
| United States | 9.550 | 23.532 | 21.787 | 26.437 | 28.831 | 30.353 | 0.10 | 0.18 | 0.16 | 0.18 | 0.21 | 0.21 |
| TOTAL DAC | 53.756 | 104.814 | 104.206 | 121.954 | 119.778 | 128.492 | 0.22 | 0.30 | 0.27 | 0.30 | 0.31 | 0.32 |
| of which: DAC-EU countries | 26.019 | 59.034 | 61.538 | 70.974 | 67.211 | 69.661 | 0.32 | 0.43 | 0.39 | 0.43 | 0.44 | 0.46 |

Quelle: OECD

Tabelle 6: Anteile Österreichs an internationalen Finanzinstitutionen
in Mio. FW

| Bezeichnung und Sitz der Gesellschaft | ODA- | | | Gesamt- kapital in Mio. FW | Österreichs Anteil am Gesamtkapital | | |
|--|------------------------------|--|------------|----------------------------------|--|------------|-------------------|
| | Anrechen- barkeit in % | Institu- tions- währung (FW)**) | Stichtag*) | | in % | in Mio. FW | in Mio. €***) |
| Afrikanische Entwicklungsbank (AfEB), Abidjan | 100 | SZR | 31.12.11 | 36.538,920 | 0,771 | 281,843 | 334,452 |
| Afrikanischer Entwicklungsfonds (AfEF), Abidjan | 100 | SZR | 31.12.11 | 22.019,675 | 1,785 | 393,134 | 466,517 |
| Asiatische Entwicklungsbank (AsEB), Manila | 100 | USD | 31.12.11 | 162.486,521 | 0,341 | 554,540 | 428,580 |
| Asiatischer Entwicklungsfonds (AsEF), Manila | 100 | USD | 31.12.11 | 37.627,231 | 0,726 | 273,336 | 211,250 |
| Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD), London | 43 | EUR | 31.12.11 | 28.380,000 | 2,410 | 684,000 | 684,000 |
| Europäische Investitionsbank (EIB), Luxemburg | 0 | EUR | 31.12.11 | 232.392,989 | 2,225 | 5.170,733 | 5.170,733 |
| Europäischer Entwicklungsfonds (EEF) | 100 | EUR | 31.12.11 | 49.322,000 | 2,540 | 1.252,596 | 1.252,596 |
| Gemeinsamer Rohstofffonds (CF), Amsterdam | 100 | USD | 31.12.11 | 203,761 | 1,195 | 2,435 | 1,882 |
| Globale Umweltfazilität (GEF), Washington | 100 | SZR | 31.12.09 | 6.330,000 | 1,408 | 89,100 | 103,101 |
| Inter-Amerikanische Entwicklungsbank (IDB), Washington | 100 | USD | 31.12.11 | 104.980,000 | 0,153 | 160,588 | 124,112 |
| Fonds für Sondergeschäfte (FSO) | 100 | USD | 31.12.11 | 10.189,000 | 0,206 | 21,000 | 16,230 |
| Inter-Amerikanische Investitionsgesellschaft (IIC), Washington | 100 | USD | 31.12.11 | 704,800 | 0,490 | 3,450 | 2,666 |
| Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (IBRD), Washington | 100 | USD | 30.06.12 | 205.394,000 | 0,693 | 1.423,000 | 1.130,262 |
| Internationale Entwicklungsbank (IDA), Washington | 100 | USD | 30.06.12 | 224.732,000 | 1,094 | 2.458,800 | 1.952,979 |
| Internationale Finanzkorporation (IFC), Washington | 100 | USD | 30.06.12 | 2.371,896 | 0,832 | 19,741 | 15,680 |
| Internationaler Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD), Rom | 100 | USD | 31.12.11 | 6.063,000 | 1,156 | 70,100 | 54,177 |
| Internationaler Währungsfonds (IWF) | 0 | SZR | 30.06.12 | 238.116,400 | 0,888 | 2.113,900 | 2.548,403 |
| Konsultativgruppe für internationale landwirtschaftliche Forschung (CGIAR), Washington | 100 | USD | 31.12.11 | 10.701,000 | 0,402 | 43,000 | 33,233 |
| Multilaterale Investitions-Garantie-Agentur (MIGA), Washington | 100 | USD | 30.06.12 | 1.915,172 | 0,772 | 14,780 | 11,739 |
| Summe in EUR | | | | | | | 14.542,592 |

Quelle: BMF

*) Daten zum Stichtag der jeweils letztbeschlossenen Bilanz

**) FW = Fremdwährung

***) EUR-Umrechnung erfolgte z. Stichtag 31.12.2011: 1 EUR = 1,2939 USD, 1 EUR = 0,8427 SZR (Sonderziehungsrecht = künstliche Währungseinheit des IWF auf Basis eines Währungskorb aus wichtiger Weltwährungen) bzw. z. Stichtag 30.6.2012: 1 EUR = 1,259 USD, 1 EUR = 0,8295 SZR

4. Technischer Teil

4.1 Definitionen

Bilaterale EZA

Das Geberland bestimmt direkt den Empfänger (Entwicklungsland oder Empfänger von Zuschüssen für entwicklungspolitische Aktivitäten).

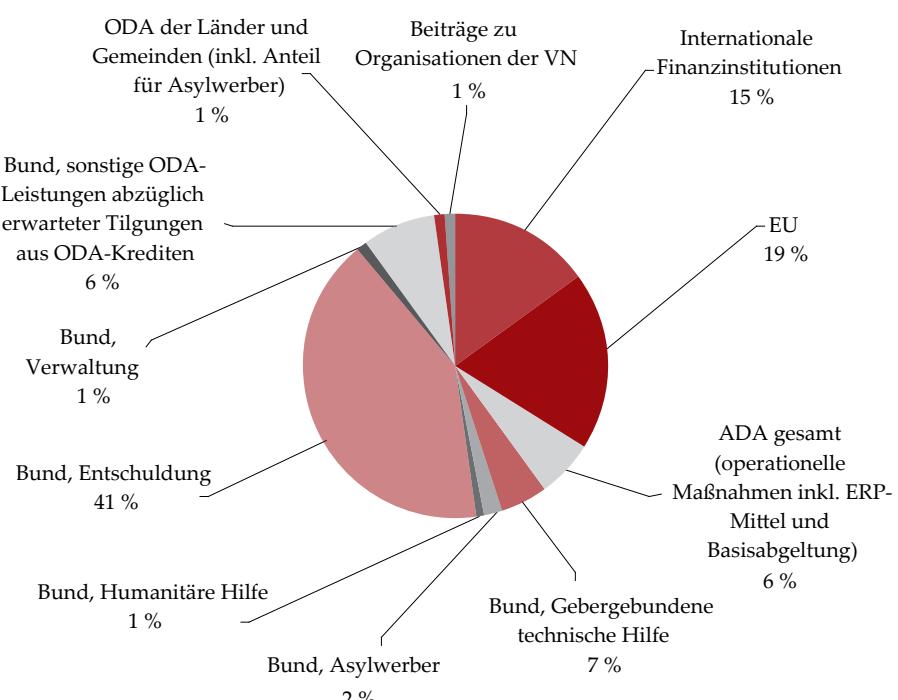
Multilaterale EZA

Das Geberland leistet Beiträge an multilaterale Organisationen und internationale Finanzinstitutionen, die ihrerseits Programme und Einzelmaßnahmen für Entwicklungshilfeaktivitäten beschließen.

Technische Hilfe

Bereitstellung und Entwicklung von Humanressourcen sowie damit verbundene Sachmittellieferungen mit dem Ziel, das Kapital an Wissen, Fachkenntnissen, allgemeinen und speziellen Fertigkeiten sowie die produktive Kompetenz in einem Partnerland zu vermehren. Technische Hilfe erfolgt als Bereitstellung von Humanressourcen (Lehrer, Entwicklungshelfer, Experten) oder als Entwicklung von Humanressourcen (in Form von Bildung, Training, Twinings oder Beratung).

4.2 Zusammensetzung der prognostizierten ODA 2013



4.3 Exportförderungsverfahren

Das Exportförderungsverfahren beruht auf zwei Säulen: Exportgarantien (= Absicherung) und Exportfinanzierung

4.3.1 Exportabsicherung

Das Ausfuhrförderungsgesetz (AusfFG) ermöglicht die Gewährung von Bundeshaftungen (Garantien und Wechselbürgschaften) in einem Rahmen von 50 Mrd. € durch die Bundesministerin für Finanzen und Übertragung der banktechnischen Abwicklung an einen Bevollmächtigten, derzeit die Österreichische Kontrollbank AG (OeKB).

Der Vollzug ist in der Ausfuhrförderungsverordnung (AFVO) geregelt, die Geschäftsbeziehung mit den Kunden (Exporteure, Banken) in Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Der Exporteur akquiriert im Ausland ein Geschäft und will dieses gegen wirtschaftliches (insbes. Zahlungsausfall durch Insolvenz) und/oder politisches Risiko (Krieg, Revolution etc.) absichern. Er stellt einen Antrag bei der OeKB auf Gewährung einer Bundeshaftung. Die OeKB prüft das Geschäft und erstattet einen Vorschlag an das BMF. Dieses leitet den Vorschlag einem Beirat im BMF (Vertreter: wichtige Ministerien, Sozialpartner und OeNB) zur Begutachtung unter gesamtwirtschaftlichen Aspekten zu. Auf Basis dieses Gutachtens übernimmt die Bundesministerin für Finanzen die Bundeshaftung. Der Exporteur zahlt ein risikoadäquates Entgelt, das vom Bund auf einem Verrechnungskonto vereinnahmt wird und woraus im Schadensfall der Exporteur entschädigt wird. Die im Wege einer Legalzession auf den Bund übergegangene Forderung wird aktiv durch Betreibungsmaßnahmen bis hin zum Pariser Club (multilaterales Gläubigerforum) weiterverfolgt, sodass entsprechende Rückflüsse entstehen oder Abschreibungen erforderlich sind.

4.3.2 Exportfinanzierung

Das Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetz (AFFG) 1981 mit einem Rahmen von 45 Mrd. € bildet die Rechtsgrundlage für die Gewährung von Bundeshaftungen durch die Bundesministerin für Finanzen für Kapitaltransaktionen der Bevollmächtigten gem. AusfFG (= OeKB) auf den Kapitalmärkten gegen Entgelt und den Einsatz der aufgenommenen Mittel in der Exportfinanzierung. Die OeKB erhält dadurch ein dem Bund vergleichbares Rating und kann auf diesem Wege Exporteuren bzw. finanzierenden Banken Mittel zu günstigen Bedingungen zur Verfügung stellen

Voraussetzung: Bundeshaftung nach AusfFG oder vergleichbare Garantien gem. § 1 Abs. 1 AFFG.

Arten der Finanzierung:

- kommerzielle Finanzierung (über 90 % des Geschäftes)
- konzessionelle Finanzierung (Zuschüsse aus dem Budget für Entwicklungsländer = Soft Loans und diesbezügliche projektvorbereitende Maßnahmen, Details siehe Pkt. 2.4.2)

5. Abkürzungen

| | |
|---------|--|
| AB | Aufgabenbereich |
| ADA | Austrian Development Agency |
| | Österreichische Gesellschaft für Entwicklungszusammenarbeit |
| AF | Associated Financing |
| | Mischfinanzierung |
| AfEB | Afrikanische Entwicklungsbank |
| | African Development Bank |
| AfEF | Afrikanischer Entwicklungsfonds |
| | African Development Fund |
| AFFG | Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetz |
| AsEB | Asiatische Entwicklungsbank |
| | Asian Development Bank |
| AsEF | Asiatischer Entwicklungsfonds |
| | Asian Development Fund |
| AU | Afrikanische Union |
| AusfFG | Ausfuhrförderungsgesetz |
| BFG | Bundesfinanzgesetz |
| BMeiA | Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten |
| BMF | Bundesministerium für Finanzen |
| BMI | Bundesministerium für Inneres |
| BMLFUW | Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft |
| BMLVS | Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport |
| BMUKK | Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur |
| BMWF | Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung |
| BNE | Bruttonationaleinkommen |
| BSS | Bundesschatscheine |
| BVA | Bundesvoranschlag |
| CARICOM | Caribbean Community and Common Market |
| | Karibische Gemeinschaft |
| CF | Gemeinsamer Rohstofffonds |
| | Common Fund of Commodities |
| CGIAR | Konsultativgruppe für int. landwirtschaftliche Forschung |
| | Consultative Group on Int. Agricultural Research |
| DAC | Development Assistance Committee |
| | Entwicklungshilfeausschuss der OECD |
| EBRD | Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung |
| | European Bank for Reconstruction and Development |
| ECOWAS | Economic Community of West African States |
| | Westafrikanische Wirtschaftsgemeinschaft |
| EEF | European Development Fund |
| | Europäischer Entwicklungsfonds |
| EIB | Europäische Investitionsbank |
| | European Investment Bank |
| ERP | European Recovery Program |
| | Europäisches Wiederaufbau-Programm |

| | |
|-----------|---|
| EU | Europäische Union |
| EVA | Ergebnisvoranschlag |
| EZA | Entwicklungszusammenarbeit |
| FSO | Fonds für Sondergeschäfte |
| | Funds for Special Operations |
| FVA | Finanzierungsvoranschlag |
| GEF | Global Environment Facility |
| | Globale Umweltfazilität |
| HIPC | Highly Indepted Poor Countries Initiative |
| | Initiative für hochverschuldete Länder |
| IBRD | International Bank for Reconstruction and Development |
| | Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung |
| ICIMOD | International Centre for Integrated Mountain Development |
| | Internationales Zentrum für integrierte Bergentwicklung |
| IDA | International Development Association |
| | Internationale Entwicklungsorganisation |
| IDB | Inter-Amerikanische Entwicklungsbank |
| | Inter-American Development Bank |
| IFAD | Internationaler Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung |
| | International Fund for Agricultural Development |
| IFC | Internationale Finanzkorporation |
| | International Finance Corporation |
| IFIs | International Financial Institutions |
| | Internationale Finanzinstitutionen |
| IIC | Inter-Amerikanische Investitionsgesellschaft |
| | Inter-American Investment Corporation |
| IWF | Internationaler Währungsfonds |
| | International Monetary Fund |
| MDG | Millennium Development Goal |
| | Millennium-Entwicklungsziel |
| MIGA | Multilaterale Investitions-Garantie Agentur |
| | Multilateral Investment Guarantee Agency |
| NRO | Nichtregierungsorganisation |
| ODA | Official Development Assistance |
| | Öffentliche Entwicklungshilfe |
| OECD | Organisation for Economic Cooperation and Development |
| | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |
| OeEB | Oesterreichische Entwicklungsbank |
| OeKB-AG | Oesterreichische Kontrollbank AG |
| OEZA | Österreichische Entwicklungszusammenarbeit |
| SADC | Southern African Development Community |
| | Südafrikanische Entwicklungsgemeinschaft |
| SICA | Sistema de la Integración Centroamericana |
| | Zentralamerikanisches Integrationsbündnis |
| UG | Untergliederung |
| VA-Stelle | Voranschlagsstelle |
| VN | Vereinte Nationen |